

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT OCHTENDUNG INDUSTRIEPARK OBERHOLZ



AUFTRAGGEBER:

WFG Ochtendung
Verbandsgemeinde Maifeld
WVZ Maifeld-Eifel

PROJEKTSTANDORT:

Ortsgemeinde Ochtendung

LEISTUNGSSPEKTRUM:

- Entwurfs- und Ausführungsplanung
- Ausschreibung und Bauüberwachung
- Entwässerung
- Straßenbau
- Wasserversorgung

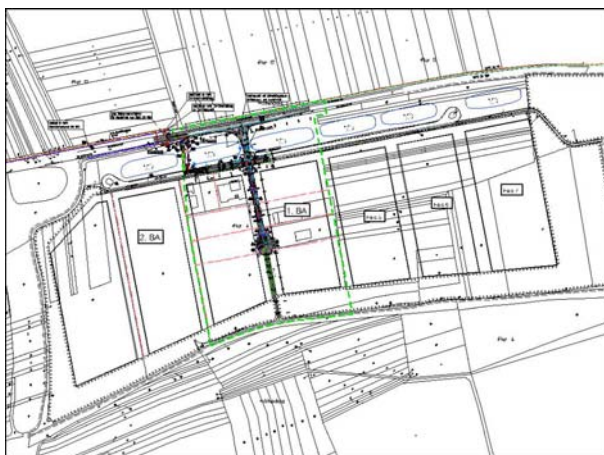
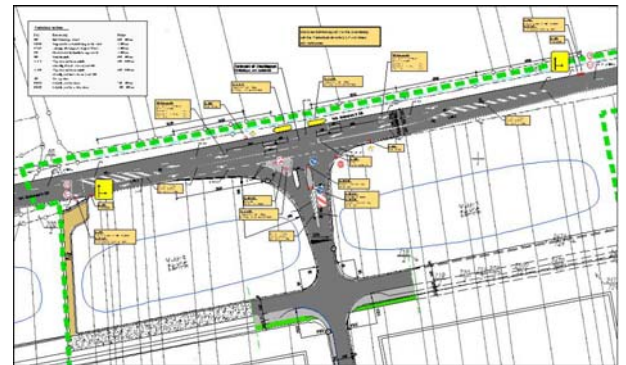
PROJEKTbeschreibung:

Der Industriepark „Oberholz“ befindet sich südlich der B258 und östlich der Verbindungsspanne der L117 in Ochtendung. Das Gebiet umfasst insgesamt 35 ha.

Als wirtschaftlichste Lösung für die Entwässerung des Industrieparks hat sich die Erschließung im Trennsystem ergeben. Das Schmutzwasser wird einem Pumpwerk zugeführt und über eine Druckrohrleitung bis ins Ortsnetz gefördert.

Da die hydraulischen Kapazitäten des Ortsnetzes gering sind, wurden dementsprechende Retentionsräume (10.000 m³) zur Regenwasserrückhaltung mit Ableitung einer Drosselwassermenge (100 l/s) geschaffen. Weiterhin wurde das Wasserversorgungsnetz dimensioniert. Die Anbindung des Industrieparks erfolgt über Linksabbieger von der B 258 aus.

Die Straßen sind mit Schwarzdecke und seitlichen Pflasterungen mit Betonsteinen für Parkstreifen und Gehwege ausgeführt.



Die Erschließungskosten beliefen sich auf rd. 1.5 Mio. €